

[Großenhain](#)

03.03.2023 , 13:00

## Shakespeare und die kleine Hexe bei den Theatertagen

Im April wird der Großenhainer Alberttreff zum Theatermekka. Zuschauer finden Aufführungen verschiedener Laientheater, die in den Erfahrungsaustausch gehen.

Von [Kathrin Krüger](#)



"Sheakespeares Kaufmann" wird von der Theatergruppe Spielbrett Dresden am 15. April in Großenhain gespielt. © privat

**Großenhain.** Ein Mitgiftjäger will seinen Onkel anpumpen, den „König der Kaufleute“. Der ist grad nicht flüssig und gibt eine Bürgschaft für einen Kredit. Als Pfand will der jüdische Geber ein Pfund Fleisch (sprich: das Herz) vom christlichen Schuldner. Das Ganze nennt sich "Sheakespeares Kaufmann". Dieser spannend klingende Krimi ums Blut unserer Welt, das Geld, wird am 15. April von der Theatergruppe Spielbrett aus Dresden im Alberttreff gezeigt. Und zwar zu den 28. Großenhainer Theatertagen.

Tagelanges Theater – kannst du haben! Mit diesem Motto werben das SkZ und der Förderverein der [Spielbühne](#) für diesen alljährlichen Höhepunkt der Theaterszene in der Stadt. Der Erfahrungsaustausch der Laientheater ist gleichzeitig ein öffentliches Programm für alle, die das Geschehen auf den berühmten Bühnenbrettern lieben. Neben dem Dresdner Spielbrett ist auch der Thea(l)ternativ e. V. aus Stollberg wieder zu erleben, diesmal mit dem Stück "Außer Kontrolle" am 16. April zur Kaffeezeit.

Die Theatertage beginnen am Sonnabendvormittag mit dem Kinderworkshop "Im Land der Töne", diesmal zum Thema Zirkus, Zirkus. Am 18. April wird das Schülertheater der ersten Grundschule Großenhain das Märchen vom Rumpelstilzchen zeigen. Am Tag darauf ist Grundschultheatertag, und am 20. April spielt das künstlerische Profil des Großenhainer Gymnasiums sein aktuelles Stück. Die Kindertheatergruppe der Spielbühne feiert am 21. April mit dem Märchen "Die kleine Hexe" Premiere.

Quelle: <https://www.saechsische.de/grossenhain/lokales/shakespeare-und-die-kleine-hexe-bei-theatertagen-5825926.html>